AlntMall M Llihacher ZcIINg.

Nr. 207,

Dinstag dett 13. September

1853.

Z. 488, 2 (3) Nr. 7875. Kundmachung.

Nei der am I. September 1853 vorgenommencn 248ten (69ten Grgänzungs-) Verlosung der ältern Staatsschuld ist die Serie Nr. 30 gezogen worden.

Diese Serie enthalt Banco - Obligationen zu 5F von Nr. 22,236 bis einschliehig Nr. 23.»21, dann die nachtraglich eingereichten zu 4V N^49, bis einschlichig 5»U, im gesammten Capi' talsbetrage von 1Mtt.l>?U si. und im Zinsenbe. trage nach dem herabgesetzten Fust.' von 28U18f1

Diese Obligation,, werden nach den Bestimmungen des aUeryochsten Patcntes vom 21. Marx 18!8 gegen ncuez, zu dem ursprünglichen Z,n5-fuhe in (H. M. d.smdlichr Staatsschuldoerschreibungen unlgewechiclt werden.

Wai in Fo,ge h°,)e>. Fi,,^z, Wi,,,st^^,.

mh acdrachl wild.

K. k. Steuer-Dil'tttion Laiback am 7 Scvtember 185t. ^

__\"_

37^877^7^3)^

Kundmachung.

Die unterm 21. August I, I., Z. ,5,4,-^, verlautbalte Concurs'Kundmachung zur Wicderbesetzung der prooisorischen Steuer« EinnehmersSteUe in Murau, mit dem Hchalte jahrlicher?UU ft., wird elngelmener Dienstes Verhaltnisse wegen hiemit widertufen.

Von der k. k. steierm. illyr. Finanz - ^ndes^

Grah am 5. September ,853

Z. 4U5. . (3V " NI7i5U3^

Concurs. Kundmachung
Bei der k. k. Landesh.uptcasse in KlagenWI ,st d.e Zahlmeistersstrlle m't dem jahrl.chen
wchalte y.n O,n Tausend z.vei Hundert Gulden
und dcr Vcrpflichtung zum b^ren Ellaye odrr
zm pragmatikalisch.n Sichcrst.Uun^ einer D>e»st
caunon von Zwei Tauscud Fu.fhundert Guld.n
L. M. zu bes.h,n.

Die Vsw.rber um dies. Di.n,i.sst.Ue haben jhre mlt drr .lfmd.rlichen Nachweisung üder ihr Lebensalter, tadellosc Moral.tac und HAI tUNg, uber die zuruck^elcgten Btudien, beigel^q' len Sprach - und sonstige KeniUn ssp, uker ihre btsherige Dicnstleistulia und vollkommene ?lusl), l^ hung im C^ssa-und Vnrechnung6dieliste und zwar die Letzt.rc nicht nur theoMisch durch die mil autem Crfolge zuruckg^legte Prufunq aus den 6>'ffaoorschr>l'ten und aus der Staatslechnunhswiffeaschaft, sondern auch practisch durch nmtlichc Diensiesl^istung bei Stc,at6c^ssen vrr« schenen Gesuche bis 31>. September 1853 im m'rgeschriebelttn Dilnstwege an die k. k. St.'II.Idirection zu Klagenfurt zu Iciten, und in de»st!den insbcsondere auch die Fahige.it zur Berichtigung der Caution nachzuweiscn. und zugleich anzualben, ob und in wllchem Grade sie mit einem Finanz.Beamten im G.birte dieser F», anz Land.s. Dirtction verwandt oder vcrschwHg<rt find.

Von der k, k. F>nanz>Landc5 Direction fur Eteiermark, Karnten und Krain.

Gratz am 30. August 1853.

Z. 48«. -. (2) ^8 U 4 s

Licitations - Kundmachung. ticker die Versteigerung des Ettragnisses der Wegmauthstationen Loibl'I und Kirschentheuer und der Klagenfutter Linienm«liuche.

Da die Vc-rsteignung des Ertragnisses der Wegmaulhstationen Aoibel und Kilschentheuer und der Klagenfurter Linienmauthe am 22. August dieses lahrs keinen entsprechenden Erfolg yatte, ".wird zur Verpachtung desselben mit den Ausrulspreisen als jährlichem Pachtschillinge von 'I « u st. fm- die Wegmauthstation Loibel, von 'A» U st. für die Wegmauthstation Kirschentheuer, "on 21wv fi. für die Lmien-, Weg- und Brucken-

mauth St. Better Thor, von 915 st. für die Limenweamautl) Villacher Tyor, von 342U si. für die titnienwegmauch- und Bllickenmauth Viktunger Thor und die Glanfutter Blucke und von 24W st. fm- die Linienweg- und Vruckenmautl) Volkermarkter. Thor und die Wolzerneger Wlanbrucke am 27. September 1853 bei der r. k. Cameral Bezicks Verwaltuug hier eine neuer Ilche Versteigerung unter den in der iiaidacher Ituna, Nr. 153, 154 u. 155 bekannt gemachten Vedingungm und für die dort angedeuteten Zeltpelioden von einem, zwei oder dlei Verwaltung Slahren vom I. November 1853 angefan en, um INUHrVormitlag Sabgehalten werden.

Die versiegelten, votschliftsmatzig belegten Ossertc find I-is 2U. Beplemb<r 0. I. »2 Uyr Mittagtz einzudlingen.

K. k. (sa.neral-G^Irks Verwaliung Klagen. full am 5. Leptember Iv53,

Z. 465. :. ^,)

K n n d NI a ch u n st zur Verpachtung der Weamaulvstation Greifcnr'urg, oer Weg- uno Brucken^ mauthstarwnen Sachscnl>ulg uno Paternlon m Karnten.

Nachdrm bei der am 27. August d I. hin. Nchllich der bei d,n W^j - u.,i) Bruckenmaull) statiouen Sachsenburg und Paternion, dann am ^9 August 18."t3 rucksichtlich der Wegmauth station Grcifenburg abgehallrnen wiederholten Pachtverstelgerung kein entsplechendes Resultat ellangt worden ist, so wnd zul Verpachtung de5 Eltragnisscs der genaniucn Mauthstatwnen sur oas Verwaltungsjahr I «51 aUein, oder für die Verwaltungsjayre »851 und i»55. oder auch fur die drei Vcrwaltungsjaylc I «5i, Itt5»5 u,id 18511 unter den in dl'r Kundmachuug d'>r k. t, sieilisch'illyrischen Finanz^'andes - Dilectiun vom 22. Iuni II?j.',3, ^. II».>«U (ellig.ichaltet in oi^ AmtstilaltII- der Laidacher Zeitung Nr. 153, 15,4 und 15»5 vom lahre 1^3), festgrsehten Bedingungen eine nochmalige Versteigelling abgchalt.n wcrden, d.'lel, Vornahine hmsichtlich d»r deiden Weg- und Bluctcnmauthstationen i^ach s»'nbu,g und Paternion mit dem Ausrufopleisce u z, fur nst^c mlt 18<» st., fur l.'htere mil I^!!^ st. 3tt kr., am 24, September I. I bcim k- k. Steueramte in Spittal, und hmsichllich der Wegmauthstation Glc.fenburg, mit dem Ausrufsprclse pr. 33U st, am 26. September I. I bclm k. k. Bteucramte in Greifenburg um M Uhr Vormittags Blatt finden wild.

Hiezu worden die Pachtliebhaber mit dem Beisahe emgelaven, dast die aUfaU'gen schriftlichen Osserle fur die Mauthstationen Lachsenburg und Paternion langstens bitz 21. September I. I. und fur die Mauthstation Vreifenburg langstene bIS 22. September I. I. 12 Uhr Mittagg bei der gefettigten Camera! - Bezirks - Verwaltung einzubringen find.

K. k. Izameral-Bezilfs-Velwaltung.
Klagenfurt am 2. September 1853.

Z^iiiT^y "^irT^i/

Ucltations.-Kundmachung zur Verpachtung des Ertragmffes der Wegmmnhstation Veloen.

^ _^ _^ p^)tung des Eltrages der W.'g^m_u hstane. Volden welche boi' der am 2>. an Mann ^V ?^^'"" i""cn Licitation nicht an Mann gebracht werdon konnte für das 33erwa tungs,al^ 1854 allein, od r «ch sir di Verwaltungslahro ,854 und 1855^0 er für dre. Verwaltungt'iahre I «5.4, ,^.5 und 185< wud auf den28. , M . ^ / , ^ ^ ung ausg>schnebe., oren Vornahme unter den in kennedaming ber hohen k. k. stmisch/iNmisckm

Fmanz-Landes-Direction vom 22. Iuni , ^'t, erfolgen wird. H. W58U, (eingeschaltet m die Amts ta « r ^ r , K k. Pdsta

mauth St. Better Thor, von 915 st. für die Laibachel Zeitung Nr. 153, 154 und «5»5 vom LImenweamautl) Villacher Tyor, von 342U si. für die ttlnienwegmauch- und Bllickenmauth Viktringer Thor und die Glanfutter Blucke und von 24W st. fm- die Linienweg- und Vruckenmautl) Volkermarkter. Thor und die Wolzerneger

Hierzu werden die Pachtliedhaber mil dem Beifugen eingeladen, dah die ullfalligen schriftlie chen Offerte langstens bis zum 25. d. M. Mittags »2 Uhr bei dieser Camera! - BezirkS-Ver. waltung einzubringen find.

K. k. Camera! Bezirks-Verwaltung. Klagenfult am U. September,853.

Z 482. u (») Nr. 2U43. K u n d m a c h u n g .

'.'aut Concursall'schrei>'ung der k. k. Postdi« reclion in (Hrohwardein vom ,2. August I«5»3, .i. 23W, ist bei dem k. k. Possamte in Arad eine AuSyilf5dienels!^eUe, womic das Tagqeld von 3U kl , uud die Velpsilchtung zum Erlage einer DlInstcaulion von 2<»tt st. vcrdunden ist, zu beschcn.

Die Bl'werber um dicsen Dicnstpossen haben Ihre eigeuhandi:i geschriebenen Gesuche, unter Nachweisung des ?Ilters, der Splach- und elwaigen schulkenntnisse, d:r bisherigen Beschaftigung, d:s tadelwscn Lcbenswandels und einer kläftigen Kö'lpelb^schassenhcit bis Ende September 185.t bei der t. k. Postdircction in Gtohwardein einzubringen.

K. k.Postamt Laibach am 3. Beptcmber 1853.

3. 4UI. ^ (») Nr. 2V42.

Kundmachung.

Laut Loncillsallsschreibung der k. f. Postdilection sur Tirol und Vorarlderg vom 15. Au« aust 1«5,3, Zc>hl 5»3l»3, ist im dorligen Bezilke cine Postalpnanlcnstelle z» besetzen.

Die Btwerber haben ihre Gesuche bis 2tt. September d. I dortoits einzubringen und darin ihr Alter, Religion, dann eine gesunde Korper. beschaffenheit, ferner die grammaticalische Kennt' nih ihrer Muttersprache, dann der Gescha'ftsspta, che des Postamtts, bei welchem sie zunHchst die Aufnahme ansuchen, mittelst legaler Documente nachzuweisen, waiter das Absolutoiium über die an einem inlandischen Odergymnasium oder an ei' ner Obt'rrealschule mit gutem Erfolge zuruckgelegten obligaten ilchrgegenstände beizubringen.

Den obigen ^'ehranstaltcn werden gleichgehalten: die k. t. MilitaryAkademie in Wiener Neustadt. die l. k Ingcnleur-Akademie, die Handelsund nautische Akademie in Tliest, die k. k. Cabdetten-Akademien in OUmutz und Grah und die k. k. Pionmerschule in Tulln.

Die Kenntnitz anderer als der porangedeuteten Sprachen, namentlich der italienischm uno fran^zosischen, gibt dcm Bewerber vor andern von gleichen Eigenschaften den Vorzug.

Uebrigens wird noch bemcrst, dasi die Aufnahme als Postaspilant nur auf Probe statt. sindet und dast die diehfaNige Dienstzeit, welche In der Regel ein layr dauern soU, nicht als Staatsdienstzeit zählt, ferner datz der Aspirant wahrend dcrselben daS Telcgraphiren, die Handhabung dec Trlcgraphenapparate und Leitungcl,, so wie die für den ausübenden Telegraphendienst dostehenden Volfchriften zu erlernen und nach Ab lauf eines lahres eine Prufung sowohl aus den theoretischen Schul- dann Sprachkenntnissen (Ele. ven-Prufung) als auch aus der practischen Teleglaphie zu bestehen babc, worauf beim gunstigen AuSfaUe dicser Plufung nach Mast der erledigteu sistkmisirten Platze dessen Aufnahme als Post' eleve und Verleihung eineS AdjIttums von 2<»tt fi.

K k. Pdstcimf Laibach ack si September 1853.

Z. 490. « (2) Nr. 2041. Kundmachung.

Im Bezirke der Postdirection in Innsbruck ist cine Elev» 'nstclle mil dom Adjutum jahrlicher 20<» ft,, gegen El lag ciner Dicnstescaution von 300 ft. in Elledigung gckommen.

Die Bewerber uni diese DicnstessteUe haben ihre gcholig instruirtcn Gauche unter Nachweisung der gesatzlichen Erforderniffe und Sprachkenntnisse bri der k. k. Postdirection in Innsbruck liingstens bis 18. September 185,3 im vorschriftsma^igen Wege eininbringcn, und darin zugleich anzugebon, ob, und bejahenden Falles, in wolchem Grade dieselben mil einem Postbedicnsteten des genannten Aezirkes verwandt oder vetschwägert find.

K. k. Postamt Laibach am 8. September 1853.

Nr7^2018. Z. 47«. a (3) Kundmachung.

Im Bezirke der Grohwardeiner Postdirection, und zwar zunächst mil der Bestimmung für das Postamt in Grostwardein. kommt eine Officialsstelle der letzten Claffe mit dem lahresgehalte von 400 ft., gegen Cautionsleistung von 600 ft.,

Die Bewerbel haben ihre geho'rig instluirten Ocsuche im Wege ihrer vorgesetzten Behorde unter Nachweisung der gesehlichen Elfordernijse und der Tprachkenntlliffi>, dann der geleisteten Dienste, langstens diS 10. September 185,3 bei der Postdirection in Gcostwardcin einzublingen und auch anzugeben. ob, und im bejahenden Falle, In welchem Grade sie mit einem Beamten oder Dinner dcr Postdircction oder eincs Bezirkspostamtes vcrwandt oder verschwa'gcrt find.

Bercits angostollte, in was immer für eincr Gchaltsstufe stehendePostofficiale, welchedieUebersetzung nach Gropwardein wünschen, haben ihre diestfalligen, gehörig motlvirten Gesuche in glcicher Weise innerhalb des (ioncurs-Tetmines ein>

K. k, Postamt Laibach am 2. September 1»53.

Z, 477. 2 (3) Nr. 201U. Kundmachung.

Laut Concurs-Ausschleibung der k. k. Postdirection in Pesth vom 18, August 1853, Z. 5d<22, ist doltorts eine wilklichc Blieflrag.'lsstelle, mit dam Gehaltc jähllicher 300 ft. und im VornickungsfaUe eine derlei Bcdlenstung mit dom Gchalte jahrlicher 25>0 ft., oder eine provisorische Aushilfs - Bl'icfcr6gels - odcr Packers stelle mit dem lahrcslohne oon 21ti fl und dom Bezuge der i^iv><;<', gegen (5rlag elner Caulion von 300 si., zu besctzon.

D>e Bowerber um elne dieser SteUen habon lyre eigenhandig gcschneb.ncn Gcsuche unter Nach' weisung desAlteiS, der bioherigen Belchaftigun^, der Sprachkenntmffe, cinel kraftigen Rolpercon stitution, cndllch einer tadellosen moralischen und politischen Haltung, bis »«». September 1«53 dei oer genannten Postdi'.ection cinzubringen.

K k. Postamt Laibach am 4. September 185'3

Z^475. . (:y Kundmachung,

Bei der k. k. PostdIreclion in Tricst ist die Stelle eims Postdirectlons-Adjuncten mit dem lahlesgehalte von »4U0 ft und dem Quartergelde von W0 ft- in Elledigung gckommen, zu deren Wiederbesetzung der Concurs bis zum IU September 1853 noffnct wild.

Die Bewetder um diesen Dienstplatz yabcn ihrc gchörig instruirten Gcsuche unter Nachweisung der Btudicn, Splachkenntniffe, namentlich der Konntmh der italienischen Sprache und dor bishcr gel<isteten Dicnste langstons bi6 zum obigen Termine im .vorjchriftsmapi>;en Wege bei der Postdilection in Triest cinzubringen, und darin auch anzugeben, oh. und im bejayenden FaUe, in w.lchem Grade dieselden mil einem Bcamten der Triester Postdirecuon, oder des dortigen PostamteS verwandt oder verschwagett sind.

K k. Postamt Laibach am ^,^p:ember »85»3.

Z. 482. u (3) Nr 8IUH. Kundmackung.

Zur Bicherstellling der Vorsp^nnsdeisteUuna wayrend dcs Velwaltungsjayl 1854 im B^

I reiche dies'r k. k. Bezirksyauplmannschaft wild i die Verpachtuug im Wege der Minurnoo-^citation, jedebmal zwischen II) dis I^ Uhr Vormittags, und zwar sur die Station Neustadtl am !l>. September I^53 in dieser Amtskaiizlei, für dw Statlonen ilai,dstrast und Munkeliboif am 2l>. September 1l^53 in der Amtskauzlei dcs^k k. Steueramtcs Ilaudstraft. und für die Station Gurkslld am 21. September 1853 in der Amtskanzlel der k. k. B.z,rks-Oxpositur Gurkfeld ab« gchalten werden.

Hlezu werden Pachtlustige mit dem Bcifügm elngeladen, dast hiedei e»n Vadium mit NW ft, zu erlegen und dlcser Betrag vom Mindestvieter als Caution einzulaffcn scin wird.

Indem bemerkt wild, vast die sonstigen V.r< steigerungs-BedingnIsse während dm Amtsstunden hlelamts lingeseyen werden ko'ninn, wild beigesctzt, dap für jede der bezelchneten Malschstationen auch schriftliche Offcrte angenommen worden, welche jedoch oor der zchntcn Bormittagsstuttde des ^icitationstages an die LicIlitions' Zommiss>on einlangen uno mit dem Vadium pr 100 ft. belegt sell, mussen.

K. k, B"z!rkbt)auptmclllnschast Neustadtl am 2. Septtmbci 1853.

> Dcr k. k. Bezirrshauptmann: Franz Mordax.

Z. 474. ^ (3) Nr. 2949 L, citatio,, s » Kundmachung.

Die lodliche k. t. Maudes'Baudirection hat mit dem (5rlasse vom 20. April 1853, Z. 3913 <ie 1tt52, die Beijchassu»g des Ы⇔ Z«53 erfordcrlichcn Bauzeu^es sur dcn t)lerbezirtlichc» Thell der Rai>ch^ch-Munkcndorfcr Strafe, mit dcm Betrage von <9 ft. 42 kr. (z. M., dann mil dcm Erl^sse vom 22. Ma, 1«53, Z. 1532, die In demselbcn lahre nochige ^,e>- uno AusstcUung von Stra^engelandern In den verschiedeneu D>stai:zzeiu)cn obgenannter Str^>^c, in dem adjustilten Kostenbeir^gc von 471 ft, 30 kr. (Z. M. gcnehmlget.

Da die am NI. August d. I. abgchaltcne Licit^lions-V.rhandlun^ zu kclnem R.sultatc fuhrtc, so wivd cine dr,ttc Minucndo Hjecftclg<rung am 14 Septemyber d. I. Vorm>tt^6 um 9 Uhr in der AmtSt^nzlei dcr k. k. Bczilks-Hauptmannschas'ts-Oxpositur Gulkselo abgchall." wobei iluch ho here An bore angenommen werden uud cs koolien Ul'ternehmungs-

Baud.-Nr. 2991 II« 1853. Limitations - Kundmachung.

Da bei dcr am 30. August d. I. abgehaltenen ilicitation, wegen Hintangabe der von dcm hohen k. k. Halldelsmiilistcrium, mit dem Erlasse vom 25,. Iuni I. I. bcwilligten Wiederhcrstellung dcs zcrstortell Tl'eppelwcges im Distanz^Zei' ten bestchen in folgenden: 433"-4'-10" Korpcrmast Erdbewegung

259"-I^- 8" Eubikmas; Hintcrfullung mit denl abgcgrabenen Matcrialc 7<j°-I^ 5," Korpermas, Schotterhinterfullung crzeugen und cinarbeiten 209"-0^ 3" Korpermast Steinwurfherstellung 1919° 1'- 0" Flachemnal) Bruchstcinpftaster aus !!!j" tief eingreifenden Bruch'

5"'2'-11" Ko'rpermast Bruchsteln-Mauerwerl in Mortl . 1°-0'- 0" Fla'chcnmaj; Steinplatten - Eindeckung Für die Benutzung der Bauhuttc

Zu diescr ?icitations ^ Vcrhandlung worden bung zu erlogen, welcbcs, wenn cr nicht Erstehel den, dasi auch ho'here A'nbote angcnommen worden. A gestellt worden wird.

Es wird vorausgesetzt, dast jedcm Licitanten! meinen Bodingniffe, bozüglich der Ausführung! bis zum Boginne der mundlichen Licitation, d. > Verhaltnisse und Bcdingnissc des auszuführenden Objettcs bckannt sind, daher die Pla'ne, summarischen Kostenl'ibcrschläge, Preisverzeichnisse ?c. bis zur Limitation bei der Baudirection, wa'hrend den gewöhnlichen Amtsstunden zu ledermanns Eiusicht auslicgen.

Icdcr Baubcwerber hat vor derLicitation das funfpcrcentigc Vadium mit 4II9 ft. 5,0 kr. cntwcdcr in barcm Gelde, odcr in Staatspapieren nach dem borsemasigen bourse, oder mittelst vor^ schriftsmasiig geprufter Hypochekar - Verschreilustige die dictzfalligen nshern Lieferungsbeding' niffe in den gewöhnlichen Amtsstunden bei der k. k. Savebau'Oxposltur Gurkselo einsehen.

Vor Begxln der Vcrhandlung hat jeder Lxx tant das 5 " V^dlum des Ausrufsprcises j« crlegen und er muh. falls er Orsteher verbleidt, dieses Vadium soglcich auf 10 ^ dcs Vrstchungs' bctragcs als Caution deponircu.

Sckrittliche, mil dem 5 "/, Vadium belegtt Offcrte wordei, nur bis zum Begin,, dcr mmdlichen Ausbictung angenommen.

K. k. Savcbau-Vxpositur Gurkfcld am 25 August 1853

ili. I^52. (2)

Nr. 6273.

Edict.

Von dem k. k. Bezilk5gelichte Umgebung Lai'

bachs wild hiemit bekannt gemacht:

Es hade liber Ansilchen der Frail Maria Pich' ler in die executive Feilbietlmg der, dcm Execulcn Josef Kastcliz gsho'llg»n, zu Obcrkaschel Haus'Zahl 34 gclcgrnen, im Vonnaligen Olundl'Ilchc der Herr« Ichasl Kallcilblunn z<^ U»b. Nr. 30 — 272 vol' konlmendkii, gl>nchtlich auf Z.'189 fl. 5, kr. dcwerlhe, ten Kaischo nobst Schmidde m,d Muhle, dan,, seine mit dcm erecutivcn Psandlechtc dclcgtcn, gciichllich "lif II^li ft, bcwcrthetcn FahlN'sse, w<-gcn cni^ drM U'thrile IkIu/, 9. August <84« schuldgsi, 500 fi. c. » c. glwilligct, ui'd hiezu unter rinem Einem die drci T^'gsatzuiigcn auf dcn I^I. September, I4. October und ,4. Novembrr, j.desmal Vormiltags vo» 9 bis ,2 Uhr und tiöthi^e, 'falls aud) Nc,clm,it< tags von 2 bis 5 Uhr in iVco Oberkaschol mit dem illcifl'igfn angcordnet, dat) di.se Realitaton nodst ^ahr»ilsf» bci der cistcn und zweiten Feill'ietlii'g nur um over rider den S l'atzilNgswerll), bci des' drilten Feill'ictung jcducl) auch lixtcr 0emscll)c>, dintaii' . 'gebon werdon; biezu worden die Kalisiustiqon mit 0em A"I)anz)c zli elschnncn cingeladen, dasi dic Li citatioiisbrdingniffe, rer Grundbuchs Extract »«!» das Schatzimgs'Protocol! yiergenehts eingesehe" wrlden kbinien.

K. t. Bezilksgerichl Umgcbung Laibachs 18. Iuli 1853

Z. I3U0. <2)

Nr. 33«s. Edict

Vom k. k. Bczirksgerichte Nassenfutz »"" ^" mlt bckaiutt gemachl:

Es sei u'der Ai'suchon des Herrn Itr. Wurzbach von Laibach, die mit dichgerichllich)cm Bc' fchcidr Ul»n 2. Iuli 18)3. Zal)l 27^0. auf den l'> -IplenI^cr »85>! c,ngeordi»cte dritle executive FcII' dieluiig oes, dem Iolial,,, McDvcd voi, Pa^il'ercl) gchbrige,, Rcalvciinlia/ns, auf dc, :<;. Marz >S54 VormitlagS um 9 Ul)r libertsagcrl worsen.

K. k. Bezirlsgcsicht Nafs/muh am 9, ScPttM bcr 1853.

chen X^4-5>-«, an der Save, nächst der Ortschaft Auen, kcin Resultat crziclt wurde, so wird I)>cmit cine neuerliche Licitation am 24. Scptembel d. I., Vorm. von 9 bis 12 Uhr im Amtsloca" dcr gefcrligten Baudirection abgehalten werden.

Die bei diesem Baue zu bewirkenden Ardel-

427 " 49 » 221 " < | » 2578 » 10 »

5104 , 3 ≫ 11 > 12 >

715 ft. 47 kr.

z usammon .' ^

939 « ft. 30 kr-

Internehmungslustige mit dem Bei'satze cingela- bleibt, nach bccndigtcr Licitation sogleich zuru'ck' Vorschriftsmastig verfaftte Osscrte, wcnn ste "

zur Zeit der Verhandlung nicht allein die allge I mil dem evwähnten Vadium belegt sind, werdeX öffcntlicher Bauten, sondern auch die speciellen! bis 9 Uhr Vormittags am Licitationstage del der Baudirection angenommen.

Mit Beginn der mundlichen Ausbietung w>'^ kein sckriftlicher, nach Schlusi der Ersteren ab uberhaupt kein Anbot mehr angenommen, und r crhalt bei gleichen mundlichen und schnftlich^ Anboten dcr Mlindliche, und bei zwci gleich" schriftlichen)Inboten der früher eingelangte ver Vorzug.

Von dcr k. k. Landcsbaudirection für Kra'". Laibach am «. September 1853. 3- «27,. (,)

Edict. Von dem k. k. Btzirksgerichte ilaas wild in der Executionosache des Iohann Antontschitsch, von Vilhnik, gogen Matthaus Paltschitsch, uo» Mar lovc zx-lo. 93 fi. 4 kr. <. z. c, mit Beziehung auf das oietzgerichilich.' Edict clclu. 18. luni d. l., Z. 4865 bekannt gegcben, dah übcr Einverställdnist beider Theile die clste auf den 29. August d. angeordnct grwcsene Realfeilvietungstagsatzung mil dem als abgchalten anzusehen sei, da») Is bci don weitern auf den 29. September und 29. October d. I. bestilnmten Tagsal/ungen zu vcroltiben hade. Laas am 26. August ,853.

Der t. k, Bezuesrichter-.

Kosch ier.

3. '270. (1)

Nr. 7038

Edict. Vom k. k. Bezirksgcrichte liaas wird in dcr Executionss.iche dec, Gregor Ausec, von Bo'senberg, gegen Jacob Rauschelj. von Altenmarkt, pcw. 132 ft. ;.. 5. c., mil Brzicyung aus die Edicle vo⊲n 2l Mai 1853, Z. 4033, und 26 Iuli d. I., Z. tlN<)8 bekannt ijegeden, r.is) die au< den 25, August d I angeordnet gowcscnc zw^itc Fcill'ietmigt'lagsa»una durch Einvorstandmlj bolder Theile als al'qch^lten anzusehen ist, und dah dcmn.ich am 26. S/ptcinbcs

d. I. die dlille vorgenvinmen werden wild Laas am 25. August l'851.

Dcr t. t. ^iltbr>chte>:
____Koschier.

Z, ,277. (')

Edict

Von dcm t. dekannt gcmacht: t. .Bezirksgerichte Seisenbe.g wild

Es hade liber ^nsuchen des Martin Perko, von Hinnach, in die crecutive Feilliittlmg der. dem Martin Turk, von Hinnach, gchorigen. im vormaligen Grundbuche der Pfalrgiill Obergurk 5,1k Rtclis. Nr. 50³ vorkominendon, auf 80 si. gerlchllicl) ge⁴ schahten Realitat, wegen schuldigen 34 si. 43 kr. ge willigel, und hiczu drei T.Imine, als: dlr eiste auf den 2». I u I I. der zweitc auf den ^0. August u. der drille auf den 20. September d. I., jcdtsmal um 10 Uhr Vormiltags, zu Hinnach mil dem Anhange bestimmt, ^b d'efe ckeal.tat bei dcr dritten Feilbietungstag sahung clbst unter d'm Echahungswertl'e hintangegeben werden wuide.

Der Glundbuchse'rtract. das Schatzungtzproto,coll und die 1,,tal.onsbe!)ing».sse lonnen zu den gewohnlichen Amlsstunden hier einachhen werden Seiscnberg am i9. lu»i ,8'^.

Anmerkung. Bci der ersten und zweiten Feilblelungst.>gsatzling ist kein Anbot geschehen.

3. ,276. (,)

Edict. E d i c t .

«,!^ Anslichen Her Mtlelijor Mlehle'schen Erl'e.,

m'^, ^ .^Ilb.elung drr. dem seligen Mllehior

Meckle gehm^en im Gru,>dbud>e der gewfsensn

iplarrgult Weirelberss «^ Urb. Nr. !! uo.tc'mme,^

dm, M Zagrac de W.Ih, ust.ii, uiner Haus Nr. 23

g,leg»nen, auf 245« fl sseschayte" ^i»zl)ube ter

27. September i. I., Volmiteags i» Ilhr, im Oltl

der iXcalitat mil dem Blisaye b.stimmt, dah sell" auch unter dom Schatzungbwerlhe werde dinl^xgegeb.n weiden.

D»'r (5rt>act, die l'N'eittarialschatzmig und die Wecin'n'sse. nach welchon tin Vadium von 200 si zu IIIcgcn ist, tonnen hieramIs eingesel)en werden. K. t. Be;ilkegerict,t Liltich am 3'.August .853.

Z. >2?5. (1)

,^I. ^<)g

Edict.

Von dem k. t. Beziltsgerichle Seiscllberg wird bckan!!t gtmacht:

Es hal'e uber A'.suchon des Iohann Kastellih, von Gradlsche del Landesprcis, in die trecutive ^eilbietung der, den Ehcleuten Anton und Maria Novak gelMlgen, ,m vormaltgen Grundbuche der.hcrrschafl Zobclsbcrg «« Rmis. Nr. 26, vorkomme dm au 554 si., gerichtlich goschatzton Realitat Consc Nr zu Birkenlhal samml An. und Zugehor gewilliat UNd hiezu drei Fnlbi.lungstagsatzungen. '<,is- ^ tlste auf den 22. September, die zweite auf den 22. October und die dritte aus dm 22. November I. I., jedcsmal I»n I0 Udr Vormittags, zu Uirkem tl,al mil dein Anhangc destimmt, dah diefe Realitat b,i der drillen Fcilbtttungstagsatzung auch unter dflu SchatzungZwerlhe hintangcgeben werden wmde.

Dcr Grunddlichscittatt, das Schatzungsproto. coll und die Licitationsbidingniste io'uncn zu den glwohnlichen Amtsstunden hier angesehen werden. Seisenl'elg am 23. August ,833.

2- »274. (I)

Nr. 3511.

Edict. Von dem k. k, Vezirksgerichte Seisenbera wird "kannt aemacht:

von F ^ ^ > "b" ^"suchen des Leonhard Mausser, "on Rolhenste.n Nr. ,2. in die executive Ftilbietung im

Nr. 7060. der, den Ehelcuten Georg und Ursula Hoferle ge-ho'rigen, im vormaligen (i^lindbuche rer Henschaft Gl'tlschce 145 Rectif. Nr. 842 und 843 vorfommendcn, auf 600 si. gcrichtlich g.schälzten Realität zu ^ikncrn Eonsc. Nr. I, wegen schuldigen 102 si. 55 kr. ^. 8. c. gewilligt, u"d hiezu drei Terminc, jauch die Pflicht zum Erlage eines Vadiums pr. >,ls: dcn ecsten auf dcn 19. Scpttmdcl, dell zwiilen auf den 18. October und den drilten auf den 18. K. t. Bezirksgericht Planina den 23. Iuli 1853. November I. I, jcdrsmal um 10 Uhr Pormitlags. zu llaknern mil dem Anhange bestimmt, datz diese Rcalltat bei der drilten Feilbielungslagsatzung auck u'lter dem Schatzungswerlhe dintan'gegeben werden wurde

> Der Vrundbucvsertract, das Schätzu'igsprotc" coll und die ilicitationsdedingnisse tonnen zu den gewolmlichen Amtsstunden iner eingesehen w.rden.

Selsenberg am 20. August 1853.

3.1288. (1)

Nr. 6274.

Edict Vom k. k. Bczirfsgelichte Planina wird bekannt ar.q^'en, datz in der Ercculimissache drs Martin Slebotxjes, ^rssioliars des Matl)i.,s Millanz. von Kaltei.fcld, wider Andreas Simtfcl'ill'ch, von Kaltmflld, die Terming zur ^>I)r,lal)mc oor erecutivon Foil dielung der, laut Schal)u»q5protocl'llrs 1l⊲ l>r»llz. 27. April I. I., Z. 3501, auf 2310 fi l'cwcitycten iln Giliildduchc Lue^g 5,^) Urb. Nr. 106 vorkom mendon Diilltlinibl' auf den 29. September, den 27. October und don 29. NowonU'er I.),, jedesm.il Fruh ,a - 12 IIh1, im Oksichissiye mil dem An l'amgc anl'cr., l>ml, dasi die Rcalilai "boi dain !al>tsn Tclininc auch unter dem Schatz'Mgsw.'tthe I)intan-'egc'c,, wesdon wild.

Der ^rl!!>dducl)scNract das Schätzun^spll'to. coll und die i!>cit.lionsbcdin.i>nsic mill, wolchen sich ^uch die Vcrl'mdliclifrit znm E'l^q.' <in^s Radiums pr. 23, l'csindtt, konnen liiergericht^ ingekehl'" welden

K k. Bezllksgericht Pi^nina den 17. Iuli 1853 Der k k. Le i.tsricl't.r:

^eitschll.

Z. 1289. (I)

Edict Vom k. k. Bezirlsgerichte Planina wild be kannt gegcbcn:

Es seien in der Ercculionssache des Iohann Matitschitsch, von Maunitz. wider Tliomas Poschlnu. von Eidrnschutz, d'e Tag!ai^!»ncn zur Feilbietung d.r, im Grundduche H^5l'e>.q ^,I) Rectif. VIr. I!)8 volkommrnden Dliltelliude iu Eidenschust. im Scha>zungswerthe von 775 fi., a,if den 29. September, den 27. Oclober nod d.n 29. Novemocr I. I., jedes' "MI FII'il) 10-12 Uhr. im Wccicl'tssihe mit dom Anhange anderaumt worden, datz die Realitat bei der dlilten Tagsalzung auch uiller de« Sch.iyllngs> wcrtl)!,' hintaog'gebcli wlide,

Dcr ^!iill0di,cl!ssxss.,lt, das Scl?atzllm',sproio II'll uno die iiicitation^^cdinqliiss.', ui'tlr wclclici, slch rie Z^cil'ixdlicht'eit zum Erlcige cinei, V.'dllolls vox 7k ft. besilidel, kooiirn liieigcochts emgcselx'ii wl'Ideo.

K. k Bczilrsgclichc 'pi.,ml>>, a»> I. Iuli 18/>3. Dcl r. t', ^'t,!>lSllchi»,', : Gcrtl'cher.

3. ,290. (1)

Nr. 6403

Vom k. k. Bezi,ksg.rickte Planina wird belannt gcgeben, dast in der Ex<cutionssache de^ Hrn, Edund ^ / ^ / ""I Z.rkniz. wider Andreas Popes, vox Weiulaf, de T mnnc zur reassnmilten F.ilbi.tuii dcr, auf 1566 fi. 40 lr. b.Mrtl)cten, im Gruxd bucde Tdulxlack z.4. Urb. Nr. 458 vorfmnmcoden albhube auf dcn 27. September, den 25 Octol.s und den 26. November I. I., jedesmal Frul) I, L',S 12 Mn., m Orle der Re. Uual m,t dem ilnha.-q anberaumt wurden, da§ die Realilal lei dem letzlen Termrne auch unter dcr Schatzling hintangcacb^n

Ed, ct.

D.r Olundl'uchs.rtract, das Sck^ungsproto' coN und die Licit^tionsl'eding'iisse, unter welchen sich ^uch die Verbindiichkcit zum Erlag? eines Radiums pr. 157 fi. befllidet, konnen hiei-gcrichls cinae, s.ken w.lden.

K k. Bezirksgcricht Planina den 21. Iuli 1853 Dei t. k. Bszirss.icw, : ◆ert, cher.

Durchlaucht bes frn. Beriand Fürften Binbifch

MMMZ

wurden, oat) die Mealttal und Fahmisse bei dem dritten Termine auch unter der Schatzung hintan. gegeben werden.

Der Grundbuchscrlract, das Schatzungsprotocoll und die Licitalionsbedingnisse, unter welchen sich K. t. Bezirksgericht Planina den 23. Iuli 1853.

Der k. k. Bezirkslichter: Gertscher.

Z. 1292. (I)

Nr. 6518.

Edict. Vom t. k. Bezirksgcrichle Planina wild be kannt gegebeu, dasi in der Efecutionssache des Am dreas Eope, von Zirkniz, wider Gregor Otschepck, von dort, die Telmine zur Vornahmc der bewilliglen cxecutiven Feilbietung nachstchender Realitaton:
») der im Glundbuche Thurnlak 5>lli Rectis. Nr. 540 vorkommenden Drittelhube, imSchatzungswerthc pr.

i,)dl's im Haasbergei Grundbuche 5>,l, Reclisicat. Altr. 4i0j2 oorkommenoen (Aereuthes In Ai> «I» I<I, im Wcrlhe pr 240 ft.;

c) des das'N'st I»»I, Ncctif. Nr. 494. vorkommenden Uebcrlandeb, im Wellhc pr. 110 ft., und

Hidcs dasdbst 5,,I) Reclif. Nr. 466 vorkommenden Ueberlandcs in Uschcuk, im Werthc pr. 250 si., auf dcn 4. October, den 3. November und den 3. December I. I., jcdesmal Fruh 10 - 12 Uhr im Ortc der Realitat mit dem Atchange anberaumt Ivurden, datz die Rcalitaten nach odigen (ijrundbuchs' bogcn abglsonoert, bei dcm dritlen Termine alich until den Schayung hinlaogcgi'ben werden.

Der OlundbuchZerttact, oas Schatzungsprolocoll ilnd die LicilalionsdedingnIsse, unter welchcil sich alich die Psiicht zun, Erla^e eines 10 "^ Va« diums ergibt, ko'nnen hiergerichts eingesehei, Iverdon.

K k. Bszilk^geiicht Planina den'2."., Inli 1853. Dcr k. l. Bezirksrichter!

Heilscher.

Z. 1293. (I) Nr. 6809.

Edict. Das k. k. Bezirksgericdt Planina macht bekannt: In der Erccutionssache des Hrn. Caspar Perhauz, von (ZI)i>zdino, wider Matthaus Sluga, von Planina, sind zur Vornahme der crccutiven Feilbiclung des, dem Letztercn in Folge Einantwor, tungsultunde vom »4. October 1851, 3. 8018, zustehenden Titels zum Eigenthume der, im Grundbuche Haacchela. zuli Reclif. Nr. 35¹ und 39 vorkDMinendci! .'lie.lilaten, im Werlhe von »5l) ft. und II.OI) ft., die I!es!ill!!e alls deli I I. October, II. ^ulieml't's und detl i^l. Decemb.'r l. I., j,dct'mal FIIII) 10 — I^ Uhr im GerichlSsitze mil dem ?int)ai>ge aobrraumt wordei«, dast das feilgeboteiN' Object I)ti dem britleil Tlemine erst unler obigen, ^icninvcithe lx'ntangeg'bcil wclde.

Dcr Glui'dbuchsextract, das Schatzungsproto. coU dcr Rcalitale,, und die Licitalionsdedinanisse konnen hirsgerichts einges.hkn werden.

K. k. Bezirksgerictu Planlna den 1. August ,853.

Der k. k. itte,i,ts>icht.r: Geltiche I.

3. 1294. (1)

Nr. «990^

Edict Das k. k. Blzirksgflichl Pl<,nina macht be. ka»nt. datz auf Oruud der ^cpfiogenn, Erhebungen)I'han>, Podboy von U.Mrplanina Nr 143, vcm I)OI,en k. k. ^aib.'cder i.I^,de^er!chte laut Blsckllissrs vom 2. d. M.. 3. 3670. als blodsinnig elklart u,.d

dcm Ioha.m Podbcy von dem ge,e,tiglen Beziltsaclicl.le Thomas Homouz, von Planlna, als (Zura. tor bestellt woideil sei.

K. k. Bezicksgericht P anina am 5. August 1853. Der t. k. Vezirtstichter:

Gertschkr.

Edict.

Vom k k. Bczirksgerichtc Planina wird be«

Es sei ubcr die Kleige Sr. Duchlaucht des Hrn. Weriand Fulston Windischgratz, Klagers. wider Franz Mercher, von Uelsfu Nr. 2, I^<:I". Zahlung von 49 si. 44 '/^ tr., die Tagsahung zur sllmmarischcl, Aerhandlung auf den 23 September I. I., Fruh 9 Uhr hiergerichts anberaumt, und des Wiklaglenoerlahmasse Gregor Miklautschitsch, von Wclsku, als ^!is2l «,l' i»d 2<l>ni, btstellt worden.

Dcfsen werden die Erden des Franz Merchar wegen allfalliger eigener Wahrnehmung ihrer Rechle perstandiget.

K. k Wezirksgericht Planina am 2<l. ?uni ,»5.<l. Del k. k. Hjezirksrichter: Gertscher.

 $Z_{.,3,4.}$ ^2)

Nr. 4N,3 1

Non dcm k. k. Landesgerichte in ^aibach wird dem unwissend wo besindlichen Iohann Iuvanz mittelst gegenwärtig-n Edicts erinnert:

Os hade wider denselben bei diesem Gerichte Or. Blasius Ovjiazl), Curator der minderj. Maria und loscfa Ipavitz, Barbara v. Widerkehrn'schon Unwersalerbinnen, .«lage auf Gerechtfez tiget Erklarung der mil Bescheide des k. t. Beznks» Gerichtes 11. Section Laibach < lll<>. 3. December ,852, Z. 2906, zum Behufe der Soschung des auf den Oemeinantheilel, Mappa - Nr. 275, alt 47 in Ki.kc.vu ^U5li2, Mappa-Nr. 22l und 222/^ in IIIu^?^^, im staotiscken Grundbuche intabulirten Schuldscheines 6c!V »3 October, ilNnd. 12 November »8!9, pr. 80U ft. c. />. c. erwirk ten Superpranotation dvr ^ahlungsbcstatigung 6clo., 7. Mai 185tt eingebracht, und um eine Tagsahung gebeten, welche auf den 5. December 1. I. Fruh ,U Uhr vor diescm k. k. Landesgerichte angeordnet worden ist.

Da der Aufenlhalcsort des Beklagten Iohann Iuvanz diesem Ocrichte unbekannt, und well rr vielleicht aus den k. k. Erblanden abwosend ist, so hat man zu snner Vercheidigung und auf sein» Gcfahr und Unkoston den hleroltigen Vonchos Advocaten Henn I^I. MaihiaS Burger al6 (su rator bestellt, mil welchem die angebrachte Recht5sache nach der besteyenoen <Herichts-Oldnung aus geführt und enlschieden worden wird.

Dcr Veklagte, Iohann Iuvanz, wild dcffcn zu dem Ende erinxert, damit er allt'nfalls zu rechter Zeit selvst crscheinen, oder inzivischen dem bestimmlen Vcrtreter, I)>. Mathias Bulgel, Rechcsbchelfe an die Hand zu geben, oder auch sich sclbst einen andern Sachwalter zu bestellcn und dlesem Gerichte namhaft zu machen, und überhaupt im rrchtlichen ordnungsmähigen Wcge einzuschreiten wijsen mö'ge, insbesondere da cr sich die aus seiner Verabsäunulng entstehenden Foluen selbst beizumesson haben werde.

Von dem k. t. Lanoesgerichte Laibach am AN August 1853.

2. 1278 ^2) NI. 3U3L. E d i c t .

Vom r. k. Bezirksgerichte Nassenfuh wild hieo mil kund gemacht: Es sei u'ber Ansuchen oes Josef Nlipcischizl) von St. H'upsecht, juriiur, alls dem Urtheile ddo. 30. September 1852. Z. 3495, ge bührenden Fordtrung pr. 48 fl. 21 kr. c. z. <-., in die ereculive Feilbielunci der, dem lojVf Auspergcr von St. Ruprecht gehörigen, im oornialigen Orund. buche detz Guteg Grailach ^ut» Rectf. N,-. 28. Url'. Nr. 28 vorkommcl'dcn, mil drm cxeculiocn Pfanl^chtt belcgten, gelichtlich auf 300 fl. I)ew«rtl,eten H.'il': hube s.,mmt An- und Zuqehör in St. Muprtcht, gewilliget und es seien zur Volnahme derselbtn 3 Fcildietullststaqsatzungen, und zwar: auf den 2.^. September, 24. Oclvbrr u»d aus dcn 23. November d I., jet>esmal uin 9 !!I)r Vormiltags — üder Be gehrtn des Executic>l,sflit)rsls in loco der Nealität mil dem Anhange angcordnet worden, dah die Nca lital nur bei ocr dlitten Fillbictungstaqsatzung auck unter dem Schätzungswerllie hiittanglgeden werd.n wu'rde.

Das Schalzur!a.spl0t0loll, der GlUndbuchs.rtract ui>d die LililcUloiisdedili^nisse kmlnen in del, gewöbnlichen Amlsstunden taglich hierainls eii'ge, sehm weldtl,.

K. t Bezirksgericht Nassenfust am 23. Iuli

3. 1256. (3) NI. 9297.

E d i c t zui Elnberufung der Verlassenschafts-Gläubiger.

Nor dem k. k. Bezirksgerichle Umgebulig Îlabachs haben aU, Disjenigen, welche an die '^erlas. senschajt deb den 19 Iu Ii 1853 verstl)lb<l,en B^r>thelma Lilovizh, von Schneberje Haus.Zahl 16, als Glaubiger eine Forderung zu slellen haben. zur A'nneldImg und Darlhulxig d'erselbei:, d.n 30. Sep^tember 18?i3 z« erscheinen, over bis dahin ihr AnmeldImgs^tsuch schliftlich zu üderllichen, widngen? diesen Wlaubigern an die Verlassensckast, wmn sir durch die Bezahwng der angtmeldeten Forderungen ersckopft wurde, kein wel'.erer Anspruch zustande, al^insofern Idnen em Pfandrecht gebudlt.

Laibach am 22. August »8!»3

Z^1267? (3) ^ ^ . N^3769.

iur Einberukung der Verlassen schasls Glau biger.

Vor dem k. k. Bezirksgerichte Oberlaibacv I,aden alle Diejenigen, welche an die Verlassenschaft des

den »4. Mai i853 verstl'rvenen Orundbesihers Anton Perko, von Beuke Hans.Nr. 17, als Glaubigei eine Forderuog zu fiellen haben, zur Anmeldung und Daltl)uui»g dersllden den 17. Stp1rinder 1. I. Frul) 9 Udr zuerscheinen, vder bis dahin ihr Anmeloungsgesuch schriftlich zu überreichen, widrigen! diesen Glaubigern an die Vellassenschaft, wenn sie durch die Bezah^ lung der angemeldeten Foidrrilngen erschopft würde, fein wliteler Anspruch zl«slande« all.! insojeln ihnen intabulill hoitschl's

Oderlaibacd am 9. luoi »853.

Z. 12»0. (3)

9ir 5178

E d i c t zur liinberusung der V e rla ssensckafts. Oläubiger.

Vor dem k. k. Beziltsgerichle Oderlaiback i)ilben aUe Dlejrnigel,, welcve an die iUerlassenschaft dcs oen ⊲i. Mali853 veistoidrnen Ganztiü^leli; Primus noschier, zu Bulainova H.,uS.Vir. 26, alS Olau l'iger einc Foroerul'.q zu stellcn haben, zur Anmel. dung und Darlhuun^ dtlselbcn den 30^ Seplemoer I, I. FIIIh 9 Uln hierainls zu erscheinen, over bis oayin iyr Aumeldun^sgeiüch schriillicd zu überrelchen, wloriglNs dicseo Glaublgern an dle zUcllaffensch^sl, Ivenn sie dutch die Dcz^yluilg der aligtlneldelen Foioerungen erscho'plt wlilvl, tein weiterer ilnspruch zu. ,tail0e, als in so leme ihnen ein Pf.nldrechl gebuyit.

Oderlaibach am 10, August i853.

5 !<81 (3[^] Nr. 5177

Edict zur Einberufung der Verlassenschafts Giau!) iger.

Vor dem k, k. iUezirksgerichle Oberlllibach babex alle D'Ijrnigen, welche ao dle Vellajsenschast >>5 i)en 30. April d. I. ver^roencn H)!!!tell)!llb!e>s ^eoig Ilsseuouz, von Bulaixova Haus-Nr. 8, als Glauoiger e>>e Kolderuog z'\ st.Uel: haben, zur An. meldung und Darthulmg oersfldcn den 28. <^tplenU'ei laus. Ial)r5 Fiuy 9 Uhr I)iesamls zu Ilscheinen, over vis oahin II)r Alimelduilgsgesuch schri,tllch zu u'derreichcn, widligenS dlcfeil <^lal,digern all die A5erlafflnschafl, wenu sie durch die ^iezahlung dcr .,ngemeldeteil ^osoerlingen elschopfl Ivurde, lein Iv»i, tlrerAnspruch zustande, als insosem ihnen tin Pfa»d>cecht gel'Uhlt.

Oberiaibach am Itt. August 1853.

Z. 1282. N)

NI. 5293

of the second s

Vor dkM k. l. HezilkSgtlichtr IOdcllaidach habtll aUe Biejenigen, welche an die Verlasscilscvan oss den 27.) u!i d. l. vecholbenm Kaifchlcrs Iohalix Illischiii.i, von Poduozl Hau5.NI. ^7, als Glauli, qr eine Fordelllog zu Men I>il'et,, zur Annnloling und Darthuling derselben de, l 2? September I. I, Fluh 9 Uhr hieramts zu erscheinen, oder d>5 dahl» ihl Allmeldungbgtsuch ichlifllich zu üderrcichel,, IvioII- enc diesen Glaubig^rII an cie Verl>, sselischalt, wemi sie durch die zijezahlung 0er angclnciocleil Furdeiuil gen erschopst wurde, tnn weiterel Anspruch zustande, als insolern ihnen eiu Pfandrecht geouhN.

Vberlaibach am 12. August 1853.

Z 1283. (3) ^)ir. 5516

E d i c t ,; ur (5 i»»de» usung der Vellafsensd⊳aslskjlaubiger.

Vor dem k. k. Bezirlsgenchle Odcrlaibach h.ibeu alle Diejcmgen, welchc an die Vellasseusch'ft drs, den 2l. Marz d. I. uelsturvenco Haldhüdle' loslf Velkaverch, vou Hronau Haus- Nr. 5, c>s Olau. biger eine Zorderung zu steUen haben, zur Anmeldung und Darthuung drisclben dtn 27. September!. >, Fil'ih 9 Uhr hier'nnis zu erscheiuen, oder bis dahin ihr Anmeloungsgesuch schnillich zu IU'Irreichen, widrigeus diesen Glaudigern an die Verlasse>lscl,aft, wenn sie durcv die Uezahlung der angemeldeten Folderungeii erschopft wUlde, kein w*il,ler Anspruch zustande, al' insofern ihnen em Pfandrecht gebührt.

Ob<rlaibach am 2!, August ,853.

1284. (3) Nr. 5574

Edict zur Einbilufung der VerlassenschaflK. Oläubiger.

Vor dem f. k. Be^isksgerichte Oberlaiback I?abes' alle Diejenigen, welche an die Vcllaff'nschasl des dell 7. August »853 verstorbenen Brittelhubles! Iohann Oreschar von Oberlaibach Haus'Nr, 2^. als Glaut'iger eine Forderllilg zu stellen haben, zur Anmeldung und Darlhuung derselben den 28. September lauf. IahrS Fruh 9 Uhr Iirramts zu erscheinen, over bishin ihr Anmeldungsgesuch schriitlich zu überreichen, widrigens dieftn Glaubigern an dese Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft wurde, krin weiterer Anspruch zustande, als insosem ihnen ein Pfandrecht gebuhrt.

Dberlaibach am 24. August 1853.

. 1265. (2) Nr. 4746.

Edict

Von dem k. s. Bezilksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacltt:

Es habe Caspar Slabe, von Obe »laibach, wider den Barthclma Grem, von edenda, die Klage auf Verjährt- und Erloschenerklärung der Fordelung alls dem Schuldbriese ddo. 21. September 1805, intabulill ob der Realita 1 ^,II» Nectif. Nr. 346 ^oitschl's l^rundbuchs, im tftclrage pr. 200 si. l^. '. >. I)ifsamt5 angedracht und um die richlerliche Hilse gebeten, woruber die Tagsaftung au! den 25. O<tl!' b»1 I. I., Fruh 9 U!)I, bci diesem l^elichte augl' ordnel worde i ist.

Da dcr Alls,IUhalt5ort des Gcrlagten diesem Gerichte unbekannl ist, und da cr vieUeicht aus den k. k. Erblandern abweschd sein konnte, su hat man ihm den Hrn. ,'>ob. Smuk von Oberlaiback zu seinem (^U' rator aukgestilll, und derselbc wird hievon zu dem Ende erinnert, datz er allcnfalls zu reclUcr Zeit selbst erscheinen, oder dem bestimmten Vertreter seine Rechtsbehelfe millhrilen, allenfalls sich selbst einen andern S.ichwalter t'estellen und diesem Gerichte namhafl machen, ül'erhaupl ordnungsmatzig vor^geden solle, widrigens er sich di, nachlheiligen Folgen selbst zuzuschr^iben haben wild.

K. k. Beirksgericht Oberl<,ibach am 27, Iuli

Z. 121i!, (I ,)^ 45,8 E d i c t .

Das k, k. Bezirls^ertckc Siltich hat zur erecutiven Feilblelung del, del Marl., Blalnik, von Mcvce, gehongen. im Grundbucke d.s vormaligen Outes Wonegq zul) Urb. Nr. 45. Rcctif. Nr. 3! uurk0mm.'»den, aus 52! fi. a,schatzlen Rcalitat, wegen de,n Peter Hoschil, von Gros)gupf, schuldi^en 3<9 fl c, «. c, die Tags tzungrn aus den 4. October, I. November und 2. December I. I., jedesmal s)0>miltas,5 9 Ubr, i,n O.richtsliause mil dcm Bei. satzs bestimml, datz die R.alilat nur bei der dritten Tags,>ftlliig unter dem Scha^ungswerlhe wert»e hml' anglgelen werden.

Ber Ertratt, das Schahungsprotucoll und die i.'icital!o»sbedingnisse, nach welchen das 10 "/^ Ver oiunl z>, erlegen ist, tönnen hieramls eingtseh<tt iverden.

Sitlich am >8. August 1853.

Z. 1263. (3) N" 4^6

E d i c t .

Das k. k. Bezirksgericht Sillich hat zur P^r=
>^akme der erecutioen FellInctung der, dem A'nton
Sterinol,, von Prist.inc^ gel)>>rlgr!,, >," VIIIiiddulbk
oer vo,in>Uiqci, Hcl>scl,ist Sitlich ,uli Url). Nr. 37
des FcIramlcs plnIoInincndcn, auf I0s>0 fi. bewerthcten Halbhuoe, wegen der Anna Kasteic scl'ul.
digen ^kbliislintelhaltcs, die Tagsahung auf dm I.
lilld 29. October, dann 25. Novlinder I. I., jedesmal VI'iinitlags 9 Uhr im (htlichtshause mil dem
Bcisahc hestimml, dafl sclbe nur l'ci der l'hten Tagsatzung uliter dem Scha'tzungswerlhe weide hintangeqoben iverden.

Dec Extract, das Scbatzuilgsprotocoll und dle Bediugiilsse. nach w.lcdcn ein 10 " ^ Vadium zu e^ legen lst, konncn hieramts eingcslhen werden.

Sitlich am 17. August >853.

6. 1285. (3) Nr. 2761.

Edict.

3>mn k. k. Bezirksgerichte Idria wird betannt gemacht:

Es habe Matthans Vicktelitsch von Merslilog, gegen den un"»kannt wo besindlichen Bias Vicl'teliUch oder dessen unb^annte Erl'en. die Klage auf Zuerkenxung des EigeiUhums der im Glunddlicde der Herrschaft W'ppach ^,|> UII'. Nr. 973. R. Z. 13! vorfommenden Realgar überreicht, worüber die Tagsaljung auf den 2<». October 1853 Vormittags 9 Uhr vor diesem Gerichte angeordnet wurde.

Es haben demnach die Beklaglen zu dieser Tag<satzung entweder sclbst zu erscheinen, oder dem »»! nclilni allfgestellten l'nrlil^i-, Hrrrn Andreas Pirz von Sadlog, die nöthlgen Brhelfe an die Hand zu geden, oder aber einen andern Sachwalter zu be^steUrn lind diesen hieher namhaft zu machen, al5 widrigens mil dem ausgestellcen (^ur-lltc!!-der SIreil' gsgenstand ausgetragen werden wird,

K, t, Beziltsgssicht Idria am 10. Iuli 1853.

3. 472. -. (5)

Birm k. k. Bezirksgelichte Planina wild ei^ Diurnist soalcich aufgenommen. Bew^rber, welch^ sich liber einen tadelloftn Lebenswandel und up->" cine gute Verwendung ausweisen können, hade" ihre Gcsuche längstans binnen 14 Tagen einzubrinften, oder sich auch personlich hiergerichts z" oerwenden.

K. k. Bezirksgericht Planina am 31. August .H53.